

## VielfaltMenü informiert:

*Statt Benzinpreislösung braucht es mehr Unterstützung für die Essenversorgung von Kindern und Jugendlichen in Schulen und KiTas!*

Die geopolitische Lage, die allgemeine Inflation und die Unsicherheiten bezüglich der Marktversorgung haben in den zurückliegenden Wochen zu einem **massiven Preisanstieg** geführt.

Die Lebensmittelpreise lagen im März 2022 um 33,6 Prozent höher als im Vorjahresmonat. Die Preise für Gemüse und Obst haben sich zum Teil verdreifacht. Molkereiprodukte waren ca. ein Viertel teurer und die Preise für Mehl und Speiseöl sowie Strom lagen sogar rund 50 Prozent höher als noch vor einem Jahr.

Um eine gesunde und ausgewogene Verpflegung nach dem Standard der Deutschen Gesellschaft für Ernährung (DGE) sicherzustellen, brauchen wir frische Lebensmittel und Energie zum Kochen.

Die **hohe Inflationsrate bei den Lebensmitteln** und der ungebremste **Anstieg der Energiepreise** trifft uns daher doppelt hart. Wir haben keinen Einfluss auf die Entwicklung der Lebensmittel- und Energiepreise und können die gestiegenen Kosten auch nicht kompensieren. Daher mussten wir die Preise für die Menüs entsprechend anpassen.

Dabei ist klar: Vielfältige und gesunde Mahlzeiten sichern die Bildungschancen von Kindern! Mit leerem Bauch kann weder fröhlich gespielt, noch gut gelernt werden. Umso wichtiger ist es, dass jetzt die richtigen Weichen gestellt werden: Statt der angedachten Benzinpreislösung sollte die Politik die Schulessenversorgung wirkungsvoll unterstützen!

Kommunen und Politik müssen sofort aktiv werden, damit alle Kinder unabhängig von der Einkommenssituation der Eltern weiterhin zuverlässig verpflegt werden können. Es muss verhindert werden, dass Kinder aufgrund der Entwicklung der Preise vom Essen abgemeldet werden!

Wir wissen, dass diese aktuelle Situation auch für Sie als Eltern nicht einfach ist. Aus diesem Grund unterstützen wir die Initiative des Verbands der deutschen Schul- und Kitacaterer (VDSKC) und haben **Kommunen und Politik zum Handeln aufgefordert**: Im Koalitionsvertrag verspricht die Bundesregierung, eine „gesunde Verpflegung in KiTas und Schulen zu gewährleisten“.

Es ist jetzt Zeit, dieses Versprechen einzulösen! Bitte sprechen auch Sie Ihre Gemeinde- und Wahlkreisvertreter aktiv auf dieses wichtige Thema an!